

Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Es ändern sich ab 01.10.2022 mit unmittelbarer Wirkung wichtige Regularien zum Beispiel bzgl. der An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen, zum Rücktritt von Prüfungsleistungen sowie die Melde- und Prüfungszeiträume.

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studienganglink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

Begrüßungsveranstaltung für neue Studierende

Begrüßung für alle Studierenden im beruflichen Lehramt mit anschließenden Tutorien der Fachrichtungen

Sonstige

Mi Einzel 10:15 - 11:45 16.10.2024 - 16.10.2024 1208 - A001
Kommentar Infoveranstaltung für Erstsemesterstudierende

Das Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung (IfBE) begrüßt alle Studierenden der beruflichen Lehramtsstudiengänge an der Leibniz Universität Hannover.

In dieser Begrüßungsveranstaltung möchte sich das Institut und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorstellen. Sie erhalten Informationen über das Studium und erste Tipps für einen erfolgreichen Start.

TE, B.Sc. (61) - Berufs- und Wirtschaftspädagogik (-)

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studienganglink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

Grundlagen beruflichen Lehrens und Lernens (200)

Es sind eine Vorlesungen und drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 210 (MP 20); SL-Nummer: 260 (4x)

Das Modul hat 11 LP.

Didaktik beruflichen Lernens I (SL 260#1)

Didaktik beruflichen Lernens I

Vorlesung, SWS: 2
Gillen, Julia

Di wöchentl. 08:15 - 09:45 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 08:15 - 09:45 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Inhaltlich steht die Frage im Fokus, welchen Grundprinzipien berufliches Lernen in Schule und Betrieb folgt? In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Didaktik beruflicher Lehr- und Lernprozesse auseinandersetzen. Dazu werden folgende Prinzipien thematisiert und diskutiert: Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung, Gegenwarts- und Zukunftsbezug, Exemplarik, Diversitätssensibilität, Verknüpfung von Arbeiten und Lernen, Lernortbezug.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Theorien des Lehrens und Lernens (SL 260#2)

Theorien des Lehrens und Lernens

Seminar
Steuber, Ariane

Mi wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1135 - 016

Mi wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1135 - 017

Kommentar In der Lehrveranstaltung werden die theoretischen Grundlagen beruflichen Lernens und Lehrens erarbeitet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf behavioristischen, kognitivistischen und konstruktivistischen Lehr-Lerntheorien. Die Theorien werden in der Veranstaltung entwicklungshistorisch voneinander abgegrenzt und kritisch reflektiert. Neben den lerntheoretischen Grundlagen werden auch soziale, motivationale und emotionale Voraussetzungen des Lernens im schulischen Kontext thematisiert. Darauf aufbauend werden unterrichtsbezogene Anwendungsmöglichkeiten abgeleitet.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur 1. Seidel, Tina/Krapp, Andreas (Hrsg.) (2014): Pädagogische Psychologie. 6., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim: Beltz.

2. Edelmann, Walter/Wittmann, Simone (2019): Lernpsychologie. Mit Online-Material. 8., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim: Beltz.

Didaktik beruflichen Lernens II (SL 260#3)

Didaktik beruflichen Lernens II

Seminar
Steuber, Ariane

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 008

Kommentar Das Seminar gibt zunächst einen Einblick in verschiedene didaktische Konzepte. Darüber hinaus werden die Merkmale guten Unterrichts nach Hilbert Meyer und Andreas Helmke betrachtet. Anschließend werden diese Kriterien mithilfe von Reflexions- und Anwendungsaufgaben hinsichtlich der spezifischen Anforderungen an berufsbildenden Schulen diskutiert und auf konkrete Lehr-Lernsituationen übertragen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Schul- oder betriebspraktische Studien (SL 260#4)

Schulpraktische Studien

Seminar
Steuber, Ariane

Mi Einzel 15:00 - 17:00 23.10.2024 - 23.10.2024 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 18:00 08.11.2024 - 08.11.2024 1135 - 016

Fr Einzel 14:00 - 18:00 08.11.2024 - 08.11.2024 1135 - 017

Sa Einzel 10:00 - 18:00 09.11.2024 - 09.11.2024 1135 - 016

Sa Einzel 10:00 - 18:00 09.11.2024 - 09.11.2024 1135 - 017

Fr Einzel 14:00 - 18:00 29.11.2024 - 29.11.2024 1135 - 016

Fr Einzel 14:00 - 18:00 29.11.2024 - 29.11.2024 1135 - 017

Sa Einzel 10:00 - 18:00 30.11.2024 - 30.11.2024 1135 - 016

Sa Einzel 10:00 - 18:00 30.11.2024 - 30.11.2024 1135 - 017

Kommentar Das Begleitseminar dient der Vorbereitung, Betreuung und Auswertung des ersten Schulpraktikums. Daher empfehlen wir, dieses Seminar nach dem Absolvieren der Veranstaltungen "Didaktik beruflichen Lernens I+II" zu besuchen.

Im Seminar werden die Teilnehmenden das berufsbildende Schulwesen unter dem Aspekt ihrer späteren beruflichen Tätigkeit kennenlernen und ihre Rolle als angehende Lehrkraft reflektieren. Zudem sollen eigene Fragestellungen für das Schulpraktikum entwickelt und ihre systematische Bearbeitung methodisch vorbereitet werden.

Darüber hinaus werden die zentralen Bausteine zum Verfassen von schriftlichen Unterrichtsentwürfen besprochen.

Das vierwöchige Schulpraktikum findet i.d.R. in den darauffolgenden Semesterferien statt. Informationen zur Vergabe der Praktikumsplätze werden zu Beginn des Semesters über Stud.IP bekanntgegeben.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Grundlagen der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (100)

Es sind zwei Vorlesungen zu belegen.

PL-Nummer: 110 (VbP); SL-Nummer: 160 (2x)

Das Modul hat 4 LP.

Arbeits- und Betriebspädagogik (SL 160#1)

Berufs- und Wirtschaftspädagogik (SL 160#2)

Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Vorlesung
Meyer, Rita

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 23.10.2024 - 29.01.2025 1135 - 016

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 23.10.2024 - 29.01.2025 1135 - 017

Kommentar In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP) systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden u.a. thematisiert:

- Grundbegriffe der BWP
- Geschichte der Berufsbildung
- Berufsbildungsforschung
- Ordnungsmittel und Konzepte
- Berufspädagogisches Personal

Bemerkung Die Prüfungsleistung im Sommersemester wird als veranstaltungsbegleitende Prüfung in Form eines Portfolios abgenommen und bezieht sich auf die Vorlesungen im Winter- und Sommersemester.

Für Gasthörendenstudierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit der Dozentin möglich.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

LBS, M.Ed. (66) - Berufs- und Wirtschaftspädagogik (-)

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Es ändern sich ab 01.10.2022 mit unmittelbarer Wirkung wichtige Regularien zum Beispiel bzgl. der An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen, zum Rücktritt von Prüfungsleistungen sowie die Melde- und Prüfungszeiträume.

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studiengangslink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (100)

Es sind vier Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 110 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummer: 160 (4x)

Das Modul hat 12 LP.

Theorien und Konzepte zu Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse (SL 160#1)
Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung

Seminar
Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1138 - 502

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.2 (Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung) belegen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Berufliche Sozialisation (SL 160 #2)

Berufliche Sozialisation

Seminar
Meyer, Rita

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 502

Kommentar In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen

werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.

Bemerkung Für Gasthörer: Studierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit der Dozentin möglich.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Beruflichkeit geht immer!? Arbeit und Beruf im Wandel

Seminar
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 502

Kommentar Im Rahmen des Seminars erfolgt eine differenzierte Auseinandersetzung mit Konzepten von Arbeit, Beruf und Beruflichkeit. In diesem Kontext werden Wandlungsprozesse in ihrer Wirkung auf Individuen und Gesellschaft besprochen. Unter Berücksichtigung von Theorien zur beruflichen Sozialisation und sozialen Organisation von Arbeit wird diskutiert, wodurch Beschäftigte im Berufsleben geprägt werden und inwiefern Arbeit und Beruf zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung beitragen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Biografie im Kontext von Lernen und Beruf

Seminar
Michele, Janine

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 01.02.2025 1138 - 502

Kommentar Unsere (berufs-)biographischen Voraussetzungen und die damit einhergehenden Erfahrungen üben einen großen Einfluss auf unseren beruflichen Werdegang aus.

Auch anders herum kann die Ausübung eines Berufs vielfache Funktionen für das gesellschaftliche Zusammenleben und für die eigene Lebensgestaltung - und somit auch für den eigenen biographischen Verlauf - übernehmen. Im Seminar wollen wir uns deswegen mit den folgenden Aspekten genauer beschäftigen:

- Auseinandersetzung mit forschungstheoretische Grundlagen
- Ansätze zur Biographieforschung
- Zusammenhang von Biographie, Lebenslauf, Ausbildung und Beruf
- Verortung im Rahmen beruflicher Bildung

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung (SL 160#3)

Mental Health

Seminar
Banek, Natalie

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2024 - 01.02.2025 1138 - 502

Kommentar Die Förderung von Mental Health Literacy (MHL) erfährt in den vergangenen Jahren - insbesondere im Zusammenhang mit dem Anstieg der Rate psychischer Auffälligkeiten seit dem Beginn der COVID-19-Pandemie - zunehmende Aufmerksamkeit. Im Seminar soll ein Einblick in die Thematik der MHL gewonnen werden, wobei der Schwerpunkt darauf liegen wird, die Förderung von MHL im Schul- und Arbeitskontext in den Blick zu nehmen. Dabei soll insbesondere der Frage nachgegangen werden, wie es im schulischen und beruflichen Setting gelingen kann, jene MHL zu fördern, die für die moderne und zukünftigen Herausforderungen notwendig erscheint. Weiterhin sollen Rückschlüsse auf die Professionalisierung von Lehrkräften und Berufspädagog:innen im MHL-Kontext diskutiert werden.

- Bemerkung Die Arbeitsweise im Seminar ist projektorientiert und explizit auf eine individuelle Schwerpunktsetzung angelegt, so dass Sie inhaltlich an vier Projektaufgaben arbeiten werden, die dann jeweils in Präsenzsitzungen vorgestellt werden.
- In diesem Seminar wird es eine veranstaltungsbegleitende Prüfung (VbP) geben, die aus vier Teilprüfungen (PR) besteht.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Praxisbezogene Studien in den Handlungsfeldern von Berufsorientierung und Coaching

Seminar
Koch, Martin

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Ganz offensichtlich fällt es jungen Menschen im Übergang Schule-Beruf, aber auch bereits Kindern im schulpflichtigen Alter immer schwerer, ihren Platz in dieser Gesellschaft zu finden. Es wird vielfach von einem neuen Problem der Überforderung bei der Berufsorientierung und Entscheidungsfindung und einer wachsenden Angst vor schulischen und beruflichen Anforderungssituationen gesprochen. Ein populäres Mittel ist das Coaching. Kindern und Jugendlichen werden Coaches an die Seite gestellt, die ihnen helfen sollen, diese als Überforderung empfundenen Situationen zu meistern. Wie aber wirkt ein solches Coaching? Ist es geeignet, die Bedürfnisse und Kompetenzen der jungen Menschen zu stärken? Dieser Frage soll in dieser Veranstaltung durch die Beforschung eines solchen Coachingprogramms nachgegangen werden. Es soll gemeinsam ein Forschungsprogramm entwickelt werden, mit dem sich verstehen und überprüfen lässt, welche Wirkungsweise dieses besondere Programm entfaltet.

- Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung (SL 160#4)

Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik

Vorlesung
Koch, Martin

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 230.000 jungen Migrant*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbeachtung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

- Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Gesundheitskompetenz im Bildungskontext

Seminar
Michele, Janine

Fr Einzel	14:00 - 18:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1138 - 516A
Sa Einzel	10:00 - 18:00	26.10.2024 - 26.10.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1135 - 017
Fr Einzel	14:00 - 18:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1135 - 016
Sa Einzel	10:00 - 18:00	18.01.2025 - 18.01.2025	1138 - 502

Kommentar Unter Gesundheitskompetenz lassen sich die kognitiven, sozialen und motivationalen Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Individuums verstehen, die dazu beitragen, sich eigenständig Zugang zu gesundheitsbezogenen Informationen zu verschaffen und diese so verstehen und nutzen zu können, dass sie zur Krankheitsbewältigung, der Prävention und/oder der Gesundheitsförderung beitragen. Den Institutionen des Bildungssystems wird dabei eine signifikante Rolle für die Gesundheitskompetenzentwicklung zugeschrieben. Dennoch werden einschlägige Theorien und Modelle in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik kaum berücksichtigt.

Im Seminar werden Sie im Rahmen eines selbstgewählten Mini-Forschungsprojekts in Kleingruppen der Frage nachgehen, welchen Mehrwert Gesundheitskompetenzmodelle im berufspädagogischen bzw. bildungswissenschaftlichen Kontext leisten können.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

System beruflicher Bildung (200)

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 210 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummer: 260 (3x)

Das Modul hat 9 LP.

Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge (SL 260#1)

Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation

Vorlesung
Koch, Martin

Di wöchentl.	16:00 - 18:00	22.10.2024 - 30.01.2025	1135 - 016
Di wöchentl.	16:00 - 18:00	22.10.2024 - 30.01.2025	1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Pädagogische Leitbilder in der beruflichen Bildung

Seminar
Steuber, Ariane

Mo wöchentl.	12:00 - 14:00	21.10.2024 - 27.01.2025	1138 - 502
--------------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar Im Seminar werden die Leitideen und Konzepte einflussreicher Pädagog:innen von den Anfängen neuzeitlicher Pädagogik bis in die Gegenwart mithilfe von 'Pädagogischen Portraits' erarbeitet. Dabei soll zunächst exemplarisch am Lebenswerk konkreter Personen gearbeitet werden, um Denkanstöße für die didaktische Gestaltung beruflicher Lehr-Lernarrangements zu gewinnen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung (SL 260#2)

Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:00 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Berufsbildender Schulalltag im Change!

Seminar
Bickmann, Heike

Fr Einzel 14:00 - 19:00 08.11.2024 - 08.11.2024 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 09.11.2024 - 09.11.2024 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 19:00 13.12.2024 - 13.12.2024 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 14.12.2024 - 14.12.2024 1138 - 502

Kommentar Bildungsinstitutionen sind stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Die Fähigkeiten, agil zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, werden immer mehr von Mitarbeitenden erwartet. Changeability, eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Eine veränderte Kommunikationsstruktur, verstärkte Zusammenarbeit und Organisation ist gefordert. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen.

Changeprozesse, Changefaktoren und das Anwenden von Changemethoden und -praktiken werden im Seminar betrachtet und erörtert und wo möglich, erprobt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung (SL 260#3)

Diversität in der beruflichen Bildung

Seminar
Steuber, Ariane

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahrzehnten eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein wertschätzender und produktiver Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien

entstehen können. Darüber hinaus werden mögliche Ansatzpunkte für das Diversity Management in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.

Bemerkung Dieses Seminar ist anrechenbar für das Qualifizierungsprogramm BIKO-LAMB (Bescheinigung internationaler und interkultureller Kompetenzen Lehramt: Mehrsprachigkeit und Bildung) im Bereich B: Interkulturelle Kompetenzen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (300)

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 310 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummer: 360 (3x)

Das Modul hat 9 LP.

Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung (SL 360#1) **Berufliche Bildung rund um die Welt**

Seminar
Zimmermann, Dirk Heinrich

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem befindet sich aufgrund unterschiedlicher Entwicklungen, u. a. aufgrund des Internationalisierungsgedankens, in einem stetigen Wandel, der sowohl Herausforderungen als auch Chancen mit sich bringt.

In diesem Seminar werden zunächst die organisationalen, strukturellen und bildungspolitischen Unterschiede verschiedener (außer-)europäischer Berufsbildungssysteme beleuchtet. Anschließend wird analysiert, wie sich o. g. Entwicklungen auf die jeweiligen Berufsbildungssysteme auswirken, um letztlich anhand des internationalen Vergleichs das Selbstverständnis der deutschen Berufsbildung und internationale Aktivitäten verschiedener, an der Berufsbildung beteiligter Institutionen, kritisch zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Internationale Berufsbildungskoooperation und der Transfer von Berufsbildungsstrukturen: Chancen, Herausforderungen und aktuelle Debatten

Seminar
Rommel, Irina

Fr Einzel	14:00 - 18:00	22.11.2024 - 22.11.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	23.11.2024 - 23.11.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	20.12.2024 - 20.12.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	21.12.2024 - 21.12.2024	1138 - 502

Kommentar Internationale Berufsbildungszusammenarbeit und der Transfer von Berufsbildungselementen über Ländergrenzen hinweg ist seit Jahrzehnten Bestandteil der deutschen Berufsbildungspolitik und -zusammenarbeit weltweit. Vor diesem Hintergrund werden zunehmend die Chancen, Herausforderungen und Potenziale dieser Berufsbildungszusammenarbeiten diskutiert. Das Seminar befasst sich einleitend mit den Akteuren, Zielen und Gründen für die internationale Berufsbildungsk Kooperation und das damit verbundene Interesse am Dualen System. Hierbei werden die damit verbundenen Herausforderungen und Problemlagen diskutiert und die Potenziale am Beispiel von ausgewählten Ländern wie Costa Rica kritisch reflektiert und analysiert.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung (SL 360#2)

Gesundheitsbezogene Chancengerechtigkeit

Seminar
Michele, Janine

Di wöchentl.	16:00 - 18:00	22.10.2024 - 03.02.2025	1138 - 502
--------------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar Genau wie die Bildungschancen sind in Deutschland auch die Gesundheitschancen eng an die Herkunft und die sozialen Ressourcen gekoppelt. Dies wirkt sich nicht nur auf den Gesundheitszustand und die subjektiv wahrgenommene Gesundheit aus, sondern erschwert auch die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben sowie das Erzielen von Lernerfolgen. Dies spiegelt sich in den Möglichkeiten beruflicher Teilhabe. Wie kann also strukturell-organisatorische und inhaltlich-curriculare Berücksichtigung von Gesundheit und Erkrankung in der beruflichen Bildung aussehen und welche Kompetenzen benötigen Lernende?

Schwerpunkte im Rahmen des Seminars:

- Transfer zwischen forschungstheoretischen Grundlagen (interdisziplinäre Vergleiche)
- Empirie und Reflexion für die eigene Handlungspraxis
- Zusammenhang von Gesundheit und Kompetenz
- Gesundheit im Kontext von Diversität und Chancengerechtigkeit
- Verortung im Rahmen beruflicher Bildung

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur

Literatur:

Michele, J./Gillen, J./Steuber, A. (2022): Berufliche Bildung und chronische Erkrankung; Erhöhung der Chancengerechtigkeit durch die Förderung von individueller und organisationaler Gesundheitskompetenz. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik online, Ausgabe 42, S. 1-26.

Okan, O./Pinheiro, P./Bauer, U. (2019): Gesundheit, gesundheitliche Ungleichheiten und die Rolle der Gesundheitskompetenz: Der Blick auf das Kindes- und Jugendalter. In: Pundt, J./Cacace, M. (Hrsg.): Diversität und gesundheitliche Chancengleichheit. Bremen, S. 61-98.

Tuppat, J. (2020): Soziale Ungleichheit, Gesundheit und Bildungserfolg - Die intergenerationale Transmission von Bildungschancen durch Gesundheit. Wiesbaden.

Kompetenzkrise in der beruflichen Bildung? Hier werden Sie geholfen.

Seminar
Krause, Friederike

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 008

Kommentar "Wir wollen herausfinden, wie wir den Kolleg:innen die Kompetenzen für die Transformation vermitteln können."

Angesichts des umfassenden gesellschaftlichen Transformationsgeschehens ist der Begriff der Kompetenz in den Kontexten der beruflichen, insbesondere in der betrieblichen Bildungsarbeit zu einem inflationär verwendeten Trendterminus avanciert.

Ausgehend von berufsbildungstheoretischen Inhalten sowie aktuellen Entwicklungen in dem Kompetenzdiskurs werden die Chancen und Grenzen einer anwendungsorientierten Berufsbildung und Berufsbildungsforschung erläutert.

Ziel ist es, dass die Studierenden lern- und kompetenzförderliche Konzepte für die berufliche Bildung entwickeln und aus berufs- und betriebspädagogischer Perspektive reflektieren können.

Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.1 (Betriebs- und Arbeitspädagogik) belegen.

Schule neu denken - Ansätze und Konzepte für Schule in der Transformation

Seminar
Gillen, Julia

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar "Die Transformation der Gesellschaft in die Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem zu integrieren, ist ein äußerst komplexer Prozess. In mehreren Handlungsfeldern müssen gleichzeitig Maßnahmen geplant, aufeinander abgestimmt und umgesetzt werden." Mit diesen Worten leitet die KMK ihr Strategiepapier zur Bildung in der digitalen Welt ein. Doch wie genau sehen innovative Konzepte von Schule und Unterricht aus, die dieser Idee folgen? Welche Formen von Unterricht und Formate des Lernens finden sich dort? Über welche Kompetenzen verfügen die Lehrkräfte?

Das Seminar nimmt sich diesen Fragen an, indem die Berufliche Schule ITECH in Hamburg als Fallbeispiel für die Berarbeitung von insgesamt vier Challenges herangezogen wird

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Berufsbildungsforschung (SL 360#3)

Aus- und Weiterbildung multiperspektivisch und interdisziplinär

Seminar
Meyer, Rita | Imdorf, Christian

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Di Einzel 14:00 - 16:00 28.01.2025 - 28.01.2025 3109 - 005

Bemerkung zur Klausurtermin
Gruppe

Kommentar Gemeinsame interdisziplinäre Veranstaltung mit Prof. Rita Meyer (Berufspädagogik) und Prof. Christian Imdorf (Soziologie).

Kompetenzziele des Seminars sind das Verständnis unterschiedlicher disziplinärer Perspektiven sowie der Erwerb inhaltlichen Wissens zu Berufsbildungsforschung. Sie erwerben Kompetenzen in der selbstständigen Recherche, in der Präsentation und Diskussion, sowie in der interdisziplinären Zusammenarbeit.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramts und der Bildungswissenschaften im Master sowie an fortgeschrittene Studierende des Bachelor Sozialwissenschaften.

In dem interdisziplinären Seminar werden Forschungen zu Aus- u. Weiterbildung aus soziologischer und berufspädagogischer Perspektive betrachtet. Nach einer berufspädagogischen Gegenstandsbestimmung von „Beruf“ und einer Einführung in die Berufsbildungssoziologie werden Entwicklungslinien und die institutionelle Vielfalt der Berufsbildungsforschung in Deutschland und der Schweiz sowie verschiedene Forschungsdesigns der Berufsbildungsforschung aufgezeigt. Die Studierenden recherchieren dann in gemischten Gruppen soziologische und berufspädagogische Forschungsprojekte zu den Sektoren Betriebliche Bildung, schulische Berufsbildung, und „Höhere Berufsbildung“ (z.B. Fortbildung, Duales Studium) und reflektieren ihre Erfahrung der interdisziplinären Zusammenarbeit.

Bemerkung Prüfungsform gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung. Im Modul BKL2: Schriftliche Klausur 60 Minuten.
Für Gasthörendenstudierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit den Dozierenden möglich.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Berufsbildungsforschung zwischen Gesellschaftstheorie und beruflicher Realität

Seminar
Seifert, Jennifer

Fr Einzel	14:00 - 16:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	16.11.2024 - 16.11.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	07.12.2024 - 07.12.2024	1138 - 502

Kommentar Wie zeigen sich die großen Theorien von Arbeit und Arbeitsgesellschaft in z.B. beruflicher Identität? Warum ist es wichtig, dass wir das große Ganze im Hinterkopf haben, wenn wir im Feld der Berufsbildungsforschung unterwegs sind?
Was könnte das für methodologische Konsequenzen mit sich bringen, wenn sich, wie jetzt, augenscheinlich Dinge in der Gesellschaft verändern?
Wir verbinden die Lektüre von Texte zur Berufsbildungsforschung mit Texten der Organisations- und Arbeitssoziologie und schulen unsere Erkenntnis mit Interpretationsübungen an bestehendem Material.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Masterarbeit (9998)

Es ist ein Kolloquium zu belegen.

PL-Nummer: 9997 (MA)

keine SL

Das Modul hat 20 LP.

Kolloquium

Seminar
Meyer, Rita

Do wöchentl.	10:00 - 12:00	24.10.2024 - 30.01.2025	1138 - 502
--------------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, die eigene Themenwahl der Masterarbeit zu reflektieren, die inhaltliche Struktur sowie die methodische Vorgehensweise zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

LBS für Fachbachelor, M.Ed. - LBS-Sprint (79) - Berufs- und Wirtschaftspädagogik (-)

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Es ändern sich ab 01.10.2022 mit unmittelbarer Wirkung wichtige Regularien zum Beispiel bzgl. der An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen, zum Rücktritt von Prüfungsleistungen sowie die Melde- und Prüfungszeiträume.

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studiengangslink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

Lehrveranstaltung zur Erfüllung von Auflagen

Bewerberinnen und Bewerber, die aus ihrem Studium mit Bachelorabschluss oder mit diesem gleichwertigen Abschluss nicht mindestens 16 Leistungspunkte (ECTS) in der Didaktik der beruflichen Fachrichtung und in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik und/oder keine einschlägige Berufsausbildung nachweisen können, müssen insgesamt mindestens 16 Leistungspunkte (ECTS) in der Didaktik der beruflichen Fachrichtung und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik erbringen.

In der Berufs- und Wirtschaftspädagogik sind dies Leistungen im Umfang von 8 Leistungspunkten, die über den Besuch von vier Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiengangs Technical Education – Berufs- und Wirtschaftspädagogik erbracht werden können. Im Einzelnen sind dies die Lehrveranstaltungen: Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik Didaktik beruflichen Lernens I Didaktik beruflichen Lernens II.

In jeder Lehrveranstaltung ist eine Studienleistung zu erbringen, die spätestens zur Anmeldung zur Masterarbeit zu erbringen ist. Bitte wenden Sie sich zum Nachweis der Auflagen und bei Fragen an die Ansprechpartnerin Frau Prof. Dr. Julia Gillen.

Didaktik beruflichen Lernens I

Vorlesung, SWS: 2
Gillen, Julia

Di wöchentl. 08:15 - 09:45 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 08:15 - 09:45 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Inhaltlich steht die Frage im Fokus, welchen Grundprinzipien berufliches Lernen in Schule und Betrieb folgt? In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Didaktik beruflicher Lehr- und Lernprozesse auseinandersetzen. Dazu werden folgende Prinzipien thematisiert und diskutiert: Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung, Gegenwarts- und Zukunftsbezug, Exemplarik, Diversitätssensibilität, Verknüpfung von Arbeiten und Lernen, Lernortbezug.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Didaktik beruflichen Lernens II

Seminar
Steuber, Ariane

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 008

Kommentar Das Seminar gibt zunächst einen Einblick in verschiedene didaktische Konzepte. Darüber hinaus werden die Merkmale guten Unterrichts nach Hilbert Meyer und Andreas Helmke betrachtet. Anschließend werden diese Kriterien mithilfe von Reflexions- und Anwendungsaufgaben hinsichtlich der spezifischen Anforderungen an berufsbildenden Schulen diskutiert und auf konkrete Lehr-Lernsituationen übertragen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Vorlesung

Meyer, Rita

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 23.10.2024 - 29.01.2025 1135 - 016

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 23.10.2024 - 29.01.2025 1135 - 017

Kommentar In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP) systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden u.a. thematisiert:

- Grundbegriffe der BWP
- Geschichte der Berufsbildung
- Berufsbildungsforschung
- Ordnungsmittel und Konzepte
- Berufspädagogisches Personal

Bemerkung Die Prüfungsleistung im Sommersemester wird als veranstaltungsbegleitende Prüfung in Form eines Portfolios abgenommen und bezieht sich auf die Vorlesungen im Winter- und Sommersemester.

Für Gasthörendenstudierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit der Dozentin möglich.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (Sprint) (100)

Es sind zwei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 110 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummern: 160, 161

Das Modul hat 6 LP.

Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse (SL 160)

Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung

Seminar

Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1138 - 502

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.2 (Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung) belegen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung (SL 161)

Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik

Vorlesung
Koch, Martin

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 230.000 jungen Migrant*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbeachtung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Gesundheitskompetenz im Bildungskontext

Seminar
Michele, Janine

Fr Einzel 14:00 - 18:00 25.10.2024 - 25.10.2024 1138 - 516A

Sa Einzel 10:00 - 18:00 26.10.2024 - 26.10.2024 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 18:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1135 - 017

Fr Einzel 14:00 - 18:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1135 - 016

Sa Einzel 10:00 - 18:00 18.01.2025 - 18.01.2025 1138 - 502

Kommentar Unter Gesundheitskompetenz lassen sich die kognitiven, sozialen und motivationalen Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Individuums verstehen, die dazu beitragen, sich eigenständig Zugang zu gesundheitsbezogenen Informationen zu verschaffen und diese so verstehen und nutzen zu können, dass sie zur Krankheitsbewältigung, der Prävention und/oder der Gesundheitsförderung beitragen. Den Institutionen des Bildungssystems wird dabei eine signifikante Rolle für die Gesundheitskompetenzentwicklung zugeschrieben. Dennoch werden einschlägige Theorien und Modelle in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik kaum berücksichtigt.

Im Seminar werden Sie im Rahmen eines selbstgewählten Mini-Forschungsprojekts in Kleingruppen der Frage nachgehen, welchen Mehrwert Gesundheitskompetenzmodelle im berufspädagogischen bzw. bildungswissenschaftlichen Kontext leisten können.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

System beruflicher Bildung (200)

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 210 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummern: 260, 261, 262

Das Modul hat 9 LP.

Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge (SL 260)

Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation

Vorlesung
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Pädagogische Leitbilder in der beruflichen Bildung

Seminar
Steuber, Ariane

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 502

Kommentar Im Seminar werden die Leitideen und Konzepte einflussreicher Pädagog:innen von den Anfängen neuzeitlicher Pädagogik bis in die Gegenwart mithilfe von 'Pädagogischen Portraits' erarbeitet. Dabei soll zunächst exemplarisch am Lebenswerk konkreter Personen gearbeitet werden, um Denkanstöße für die didaktische Gestaltung beruflicher Lehr-Lernarrangements zu gewinnen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung (SL 261)

Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:00 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven

der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Berufsbildender Schulalltag im Change!

Seminar
Bickmann, Heike

Fr Einzel 14:00 - 19:00 08.11.2024 - 08.11.2024 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 09.11.2024 - 09.11.2024 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 19:00 13.12.2024 - 13.12.2024 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 14.12.2024 - 14.12.2024 1138 - 502

Kommentar Bildungsinstitutionen sind stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Die Fähigkeiten, agil zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, werden immer mehr von Mitarbeitenden erwartet. Changeability, eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Eine veränderte Kommunikationsstruktur, verstärkte Zusammenarbeit und Organisation ist gefordert. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen.

Changeprozesse, Changefaktoren und das Anwenden von Changemethoden und -praktiken werden im Seminar betrachtet und erörtert und wo möglich, erprobt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung (SL 262)

Diversität in der beruflichen Bildung

Seminar
Steuber, Ariane

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahrzehnten eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein wertschätzender und produktiver Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien entstehen können. Darüber hinaus werden mögliche Ansatzpunkte für das Diversity Management in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.

Bemerkung Dieses Seminar ist anrechenbar für das Qualifizierungsprogramm BIKO-LAMB (Bescheinigung internationaler und interkultureller Kompetenzen Lehramt: Mehrsprachigkeit und Bildung) im Bereich B: Interkulturelle Kompetenzen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von

vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (Sprint) (300)

Es sind zwei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 310 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummern: 360, 361

Das Modul hat 7 LP.

Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung (SL 360) **Berufliche Bildung rund um die Welt**

Seminar
Zimmermann, Dirk Heinrich

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem befindet sich aufgrund unterschiedlicher Entwicklungen, u. a. aufgrund des Internationalisierungsgedankens, in einem stetigen Wandel, der sowohl Herausforderungen als auch Chancen mit sich bringt.

In diesem Seminar werden zunächst die organisationalen, strukturellen und bildungspolitischen Unterschiede verschiedener (außer-)europäischer Berufsbildungssysteme beleuchtet. Anschließend wird analysiert, wie sich o. g. Entwicklungen auf die jeweiligen Berufsbildungssysteme auswirken, um letztlich anhand des internationalen Vergleichs das Selbstverständnis der deutschen Berufsbildung und internationale Aktivitäten verschiedener, an der Berufsbildung beteiligter Institutionen, kritisch zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Internationale Berufsbildungskoooperation und der Transfer von Berufsbildungsstrukturen: Chancen, Herausforderungen und aktuelle Debatten

Seminar
Rommel, Irina

Fr Einzel 14:00 - 18:00 22.11.2024 - 22.11.2024 1138 - 502

Sa Einzel 10:00 - 18:00 23.11.2024 - 23.11.2024 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 18:00 20.12.2024 - 20.12.2024 1138 - 502

Sa Einzel 10:00 - 18:00 21.12.2024 - 21.12.2024 1138 - 502

Kommentar Internationale Berufsbildungszusammenarbeit und der Transfer von Berufsbildungselementen über Ländergrenzen hinweg ist seit Jahrzehnten Bestandteil der deutschen Berufsbildungspolitik und -zusammenarbeit weltweit. Vor diesem Hintergrund werden zunehmend die Chancen, Herausforderungen und Potenziale dieser Berufsbildungszusammenarbeiten diskutiert. Das Seminar befasst sich einleitend mit den Akteuren, Zielen und Gründen für die internationale Berufsbildungskoooperation und das damit verbundene Interesse am Dualen System. Hierbei werden die damit verbundenen Herausforderungen und Problemlagen diskutiert und die Potenziale am Beispiel von ausgewählten Ländern wie Costa Rica kritisch reflektiert und analysiert.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung (SL 361)

Gesundheitsbezogene Chancengerechtigkeit

Seminar
Michele, Janine

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 03.02.2025 1138 - 502

Kommentar Genau wie die Bildungschancen sind in Deutschland auch die Gesundheitschancen eng an die Herkunft und die sozialen Ressourcen gekoppelt. Dies wirkt sich nicht nur auf den Gesundheitszustand und die subjektiv wahrgenommene Gesundheit aus, sondern erschwert auch die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben sowie das Erzielen von Lernerfolgen. Dies spiegelt sich in den Möglichkeiten beruflicher Teilhabe. Wie kann also strukturell-organisatorische und inhaltlich-curriculare Berücksichtigung von Gesundheit und Erkrankung in der beruflichen Bildung aussehen und welche Kompetenzen benötigen Lernende?

Schwerpunkte im Rahmen des Seminars:

- Transfer zwischen forschungstheoretischen Grundlagen (interdisziplinäre Vergleiche)
- Empirie und Reflexion für die eigene Handlungspraxis
- Zusammenhang von Gesundheit und Kompetenz
- Gesundheit im Kontext von Diversität und Chancengerechtigkeit
- Verortung im Rahmen beruflicher Bildung

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur

Literatur:

Michele, J./Gillen, J./Steuber, A. (2022): Berufliche Bildung und chronische Erkrankung; Erhöhung der Chancengerechtigkeit durch die Förderung von individueller und organisationaler Gesundheitskompetenz. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik online, Ausgabe 42, S. 1-26.

Okan, O./Pinheiro, P./Bauer, U. (2019): Gesundheit, gesundheitliche Ungleichheiten und die Rolle der Gesundheitskompetenz: Der Blick auf das Kindes- und Jugendalter. In: Pundt, J./Cacace, M. (Hrsg.): Diversität und gesundheitliche Chancengleichheit. Bremen, S. 61-98.

Tuppat, J. (2020): Soziale Ungleichheit, Gesundheit und Bildungserfolg - Die intergenerationale Transmission von Bildungschancen durch Gesundheit. Wiesbaden.

Kompetenzkrise in der beruflichen Bildung? Hier werden Sie geholfen.

Seminar
Krause, Friederike

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 008

Kommentar "Wir wollen herausfinden, wie wir den Kolleg:innen die Kompetenzen für die Transformation vermitteln können."

Angesichts des umfassenden gesellschaftlichen Transformationsgeschehens ist der Begriff der Kompetenz in den Kontexten der beruflichen, insbesondere in der betrieblichen Bildungsarbeit zu einem inflationär verwendeten Trendterminus avanciert.

Ausgehend von berufsbildungstheoretischen Inhalten sowie aktuellen Entwicklungen in dem Kompetenzdiskurs werden die Chancen und Grenzen einer anwendungsorientierten Berufsbildung und Berufsbildungsforschung erläutert.

Ziel ist es, dass die Studierenden lern- und kompetenzförderliche Konzepte für die berufliche Bildung entwickeln und aus berufs- und betriebspädagogischer Perspektive reflektieren können.

Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung) belegt werden. Studierende des

Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.1 (Betriebs- und Arbeitspädagogik) belegen.

Schule neu denken - Ansätze und Konzepte für Schule in der Transformation

Seminar
Gillen, Julia

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar "Die Transformation der Gesellschaft in die Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem zu integrieren, ist ein äußerst komplexer Prozess. In mehreren Handlungsfeldern müssen gleichzeitig Maßnahmen geplant, aufeinander abgestimmt und umgesetzt werden." Mit diesen Worten leitet die KMK ihr Strategiepapier zur Bildung in der digitalen Welt ein. Doch wie genau sehen innovative Konzepte von Schule und Unterricht aus, die dieser Idee folgen? Welche Formen von Unterricht und Formate des Lernens finden sich dort? Über welche Kompetenzen verfügen die Lehrkräfte?

Das Seminar nimmt sich diesen Fragen an, indem die Berufliche Schule ITECH in Hamburg als Fallbeispiel für die Berarbeitung von insgesamt vier Challenges herangezogen wird

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Masterarbeit (9998)

Es ist ein Kolloquium zu belegen.

PL-Nummer: 9997 (MA)

keine SL

Das Modul hat 15 LP.

Studierende der Fachrichtung Pflege schreiben ihre Masterarbeit in der beruflichen Fachrichtung.

Kolloquium

Seminar
Meyer, Rita

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, die eigene Themenwahl der Masterarbeit zu reflektieren, die inhaltliche Struktur sowie die methodische Vorgehensweise zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

LBS, M.Ed. (66) - Sozial-/Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung (590)

Die fachspezifische Anlage des Teilstudiengangs Sozial-/Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung in der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Lehramt an Gymnasien tritt zum 30.09.2026 außer Kraft. Danach können Prüfungen in dem Fach dieses Studiengangs nicht mehr abgenommen werden.

Bitte belegen Sie mit oberster Priorität die Lehrveranstaltungen dieses Fachs im Master Lehramt an Gymnasien und schließen Sie Ihre Prüfungen möglichst zeitnah ab, idealerweise bis zum 30.09.2025.

Zur besseren Studienorganisation geben wir Ihnen das geplante Studien- und Prüfungsangebot im Rahmen der auslaufenden Betreuung als Übersicht hier bekannt:

<https://www.ifbe.uni-hannover.de/de/studium/studiengaenge-und-studienfaecher/m-ed-lbs-sozial-sonderpaedagogik-in-der-beruflichen-bildung/>

Modul 7: Gewinn eines wissenschaftlichen Verständnisses der Zielgruppe (1200)

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 1210 (MP 15 oder HA 10-15 oder VbP); Eine Studienleistung pro Modul, SL-Nummer: 1260
Das Modul hat 7 LP.

7.1 Sichtweisen, Zugänge, Theorien zur beruflichen Förderpädagogik

7.2 Theorien zu Lebenswelten und Milieus

7.3 Verhaltensauffälligkeiten und Einzelfallförderung

Modul 8: Erarbeitung förderpädagogischer Konzepte (Didaktik und Methodik) (1300)

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 1310 (MP 15 oder HA 10-15 oder VbP); Eine Studienleistung pro Modul, SL-Nummer: 1360
Das Modul hat 7 LP.

8.1 Spezielle Didaktik und Curriculumentwicklung

Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:00 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricular zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

8.2 Lerntheorien, Lernstrategien und Lernschwierigkeiten

8.3 Professionalisierung (Diagnostik, Testtheorie, Beratungskonzepte, Teamentwicklung)

Modul 9: Erarbeitung förderpädagogischer Institutionen, Strukturen und Diskurse (1400)

Es ist ein Seminar zu belegen.

PL-Nummer: keine; Eine Studienleistung pro Modul, SL-Nummer: 1460

Das Modul hat 3 LP.

9.1 Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien

Praxisbezogene Studien in den Handlungsfeldern von Berufsorientierung und Coaching

Seminar
Koch, Martin

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Ganz offensichtlich fällt es jungen Menschen im Übergang Schule-Beruf, aber auch bereits Kindern im schulpflichtigen Alter immer schwerer, ihren Platz in dieser Gesellschaft zu finden. Es wird vielfach von einem neuen Problem der Überforderung bei der Berufsorientierung und Entscheidungsfindung und einer wachsenden Angst vor

schulischen und beruflichen Anforderungssituationen gesprochen. Ein populäres Mittel ist das Coaching. Kindern und Jugendlichen werden Coaches an die Seite gestellt, die ihnen helfen sollen, diese als Überforderung empfundenen Situationen zu meistern. Wie aber wirkt ein solches Coaching? Ist es geeignet, die Bedürfnisse und Kompetenzen der jungen Menschen zu stärken? Dieser Frage soll in dieser Veranstaltung durch die Beforschung eines solchen Coachingprogramms nachgegangen werden. Es soll gemeinsam ein Forschungsprogramm entwickelt werden, mit dem sich verstehen und überprüfen lässt, welche Wirkungsweise dieses besondere Programm entfaltet.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Modul 10: Überblick und Verständnis gesellschaftlicher Rahmenbedingungen (1500)

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 1510 (MP 15 oder HA 10-15 oder VbP); Eine Studienleistung pro Modul, SL-Nummer: 1560

Das Modul hat 7 LP.

10.1 Historische und internationale Aspekte beruflicher Förderpädagogik

Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation

Vorlesung
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

10.2 Gesellschaftliche Exklusion und Desintegration

Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und

Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

10.3 Wandel der Erwerbsarbeit

Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Vertiefungsmodul (1600)

Das Wahlpflichtmodul dient der gezielten Vertiefung einzelner Teilbereichsthemen aus den Pflichtmodulen 7 - 10. Bei der Auswahl der Veranstaltungen sollte Ihr persönliches und/oder fachliches Interesse ausschlaggebend sein.

Es sind zwei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: keine

Nachweis über die Veranstaltungen

Das Modul hat 4 LP.

Masterarbeit (9998)

Es ist ein Kolloquium zu belegen.

PL-Nummer: 9997 (MA)

keine SL

Das Modul hat 20 LP.

Kolloquium

Bildungswissenschaften (801), M.A. (89)

Das gesamte Studienangebot des Master Bildungswissenschaften finden Sie unter "Interdisziplinäre Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät".

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studienganglink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

BW PM 2 Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik

PM 2.1 Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik (Seminar)

Alle haben 'nen Job - ich hab Langeweile! Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik

Seminar
Krause, Friederike

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 008

Kommentar Was sind eigentlich Berufe? Welchen Stellenwert haben Berufe in der Gesellschaft? Inwiefern tragen Berufe zu einer individuellen Persönlichkeitsentwicklung bei? Wie können Phänomene der Berufs- und Arbeitswelt erforscht werden und welche praxisbezogenen Implikationen können daraus abgeleitet werden?

Anhand der o. g. Fragen setzen sich die Studierenden in diesem Seminar systematisch mit Theorien, Konzepten und Modellen der Berufs- und Betriebspädagogik auseinander. Dabei stehen zunächst begriffliche und im Folgenden auch organisatorische und soziale Aspekte der beruflichen Bildungsarbeit (Aus- und Weiterbildung) im Fokus. Exemplarisch werden berufliche Handlungsfelder und Tätigkeiten betrachtet, um zu diskutieren und zu reflektieren, wie berufliches Bildungspersonal Prozesse der (individuellen) Kompetenzentwicklung von Beschäftigten fördern kann.

Bemerkung Die Prüfungsleistung wird als veranstaltungsbegleitende Prüfung in Form eines Portfolios abgenommen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

PM 2.2 Didaktische Ansätze der beruflichen und betrieblichen Aus- und Weiterbildung (Seminar)

Kopf auf, Wissen rein, Kompetenz raus? Didaktik der beruflichen Bildung

Seminar
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 008

Kommentar In diesem Seminar stehen Theorien und Konzepte beruflicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, grundlegende Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Wir beschäftigen uns mit Formen des Wissens, didaktischen Theorien und Konzepten sowie lern- und kompetenzförderlicher Arbeitsgestaltung.

Bemerkung Es wird eine veranstaltungsbegleitende Prüfungsform geben.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BW PM 3 Grundlagen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

PM 3.1 Grundlagen der EB/WB

Grundlagen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung

Vorlesung
Heidemann, Lena| Robak, Steffi| Wagner, Simon Alexander

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 28.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 28.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Die Ringvorlesung gibt eine Einführung in die Grundlagen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Aufgrund anhaltender Baumaßnahmen wurden optionale Seminarräume gebucht. Sie werden zu Vorlesungsbeginn über den aktuellen Veranstaltungsstandort (StudIP) informiert.

PM 3.2 Exemplarische Themen- und Handlungsfelder der EB/WB

Exemplarische Themen und Handlungsfelder der EB/WB

Seminar
Heidemann, Lena (verantwortlich)

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016
Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017
Kommentar Kommentar folgt
Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

VT Berufs- und Betriebspädagogik (BP)

VT=Vertiefung

BW BP 1 Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens

BP 1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse

Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016
Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017
Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.
Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung

Seminar
Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1138 - 502
Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.
Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.2 (Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung) belegen.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BP 1.2 Berufliche Sozialisation

Berufliche Sozialisation

Seminar
Meyer, Rita

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 502

Kommentar In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.

Bemerkung Für Gasthörer: Studierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit der Dozentin möglich.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Beruflichkeit geht immer!? Arbeit und Beruf im Wandel

Seminar
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 502

Kommentar Im Rahmen des Seminars erfolgt eine differenzierte Auseinandersetzung mit Konzepten von Arbeit, Beruf und Beruflichkeit. In diesem Kontext werden Wandlungsprozesse in ihrer Wirkung auf Individuen und Gesellschaft besprochen. Unter Berücksichtigung von Theorien zur beruflichen Sozialisation und sozialen Organisation von Arbeit wird diskutiert, wodurch Beschäftigte im Berufsleben geprägt werden und inwiefern Arbeit und Beruf zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung beitragen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Biografie im Kontext von Lernen und Beruf

Seminar
Michele, Janine

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 01.02.2025 1138 - 502

Kommentar Unsere (berufs-)biographischen Voraussetzungen und die damit einhergehenden Erfahrungen üben einen großen Einfluss auf unseren beruflichen Werdegang aus.

Auch anders herum kann die Ausübung eines Berufs vielfache Funktionen für das gesellschaftliche Zusammenleben und für die eigene Lebensgestaltung - und somit auch für den eigenen biographischen Verlauf - übernehmen. Im Seminar wollen wir uns deswegen mit den folgenden Aspekten genauer beschäftigen:

- Auseinandersetzung mit forschungstheoretische Grundlagen
- Ansätze zur Biographieforschung
- Zusammenhang von Biographie, Lebenslauf, Ausbildung und Beruf
- Verortung im Rahmen beruflicher Bildung

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BP 1.3 Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung

Mental Health

Seminar
Banek, Natalie

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2024 - 01.02.2025 1138 - 502

- Kommentar Die Förderung von Mental Health Literacy (MHL) erfährt in den vergangenen Jahren - insbesondere im Zusammenhang mit dem Anstieg der Rate psychischer Auffälligkeiten seit dem Beginn der COVID-19-Pandemie - zunehmende Aufmerksamkeit. Im Seminar soll ein Einblick in die Thematik der MHL gewonnen werden, wobei der Schwerpunkt darauf liegen wird, die Förderung von MHL im Schul- und Arbeitskontext in den Blick zu nehmen. Dabei soll insbesondere der Frage nachgegangen werden, wie es im schulischen und beruflichen Setting gelingen kann, jene MHL zu fördern, die für die moderne und zukünftigen Herausforderungen notwendig erscheint. Weiterhin sollen Rückschlüsse auf die Professionalisierung von Lehrkräften und Berufspädagog:innen im MHL-Kontext diskutiert werden.
- Bemerkung Die Arbeitsweise im Seminar ist projektorientiert und explizit auf eine individuelle Schwerpunktsetzung angelegt, so dass Sie inhaltlich an vier Projektaufgaben arbeiten werden, die dann jeweils in Präsenzsitzungen vorgestellt werden.
- In diesem Seminar wird es eine veranstaltungsbegleitende Prüfung (VbP) geben, die aus vier Teilprüfungen (PR) besteht.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Praxisbezogene Studien in den Handlungsfeldern von Berufsorientierung und Coaching

Seminar
Koch, Martin

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Ganz offensichtlich fällt es jungen Menschen im Übergang Schule-Beruf, aber auch bereits Kindern im schulpflichtigen Alter immer schwerer, ihren Platz in dieser Gesellschaft zu finden. Es wird vielfach von einem neuen Problem der Überforderung bei der Berufsorientierung und Entscheidungsfindung und einer wachsenden Angst vor schulischen und beruflichen Anforderungssituationen gesprochen. Ein populäres Mittel ist das Coaching. Kindern und Jugendlichen werden Coaches an die Seite gestellt, die ihnen helfen sollen, diese als Überforderung empfundenen Situationen zu meistern. Wie aber wirkt ein solches Coaching? Ist es geeignet, die Bedürfnisse und Kompetenzen der jungen Menschen zu stärken? Dieser Frage soll in dieser Veranstaltung durch die Beforschung eines solchen Coachingprogramms nachgegangen werden. Es soll gemeinsam ein Forschungsprogramm entwickelt werden, mit dem sich verstehen und überprüfen lässt, welche Wirkungsweise dieses besondere Programm entfaltet.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BP 1.4 Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

Vorlesung
Koch, Martin

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 230.000 jungen Migrant*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbeachtung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik

gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Gesundheitskompetenz im Bildungskontext

Seminar
Michele, Janine

Fr Einzel 14:00 - 18:00 25.10.2024 - 25.10.2024 1138 - 516A
Sa Einzel 10:00 - 18:00 26.10.2024 - 26.10.2024 1138 - 502
Fr Einzel 14:00 - 18:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1135 - 017
Fr Einzel 14:00 - 18:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1135 - 016
Sa Einzel 10:00 - 18:00 18.01.2025 - 18.01.2025 1138 - 502

Kommentar Unter Gesundheitskompetenz lassen sich die kognitiven, sozialen und motivationalen Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Individuums verstehen, die dazu beitragen, sich eigenständig Zugang zu gesundheitsbezogenen Informationen zu verschaffen und diese so verstehen und nutzen zu können, dass sie zur Krankheitsbewältigung, der Prävention und/oder der Gesundheitsförderung beitragen. Den Institutionen des Bildungssystems wird dabei eine signifikante Rolle für die Gesundheitskompetenzentwicklung zugeschrieben. Dennoch werden einschlägige Theorien und Modelle in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik kaum berücksichtigt.

Im Seminar werden Sie im Rahmen eines selbstgewählten Mini-Forschungsprojekts in Kleingruppen der Frage nachgehen, welchen Mehrwert Gesundheitskompetenzmodelle im berufspädagogischen bzw. bildungswissenschaftlichen Kontext leisten können.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BW BP 2 System beruflicher Bildung

BP 2.1 Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge

Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation

Vorlesung
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016
Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Pädagogische Leitbilder in der beruflichen Bildung

Seminar
Steuber, Ariane

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 502

Kommentar Im Seminar werden die Leitideen und Konzepte einflussreicher Pädagog:innen von den Anfängen neuzeitlicher Pädagogik bis in die Gegenwart mithilfe von 'Pädagogischen

Portraits' erarbeitet. Dabei soll zunächst exemplarisch am Lebenswerk konkreter Personen gearbeitet werden, um Denkanstöße für die didaktische Gestaltung beruflicher Lehr-Lernarrangements zu gewinnen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BP 2.2 Qualitätssicherung und -entwicklung

Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:00 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Berufsbildender Schulalltag im Change!

Seminar
Bickmann, Heike

Fr Einzel 14:00 - 19:00 08.11.2024 - 08.11.2024 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 09.11.2024 - 09.11.2024 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 19:00 13.12.2024 - 13.12.2024 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 14.12.2024 - 14.12.2024 1138 - 502

Kommentar Bildungsinstitutionen sind stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Die Fähigkeiten, agil zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, werden immer mehr von Mitarbeitenden erwartet. Changeability, eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Eine veränderte Kommunikationsstruktur, verstärkte Zusammenarbeit und Organisation ist gefordert. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen.

Changeprozesse, Changefaktoren und das Anwenden von Changemethoden und -praktiken werden im Seminar betrachtet und erörtert und wo möglich, erprobt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BP 2.3 Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung

Diversität in der beruflichen Bildung

Seminar
Steuber, Ariane

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahrzehnten eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein wertschätzender und produktiver Umgang mit Vielfalt und

Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien entstehen können. Darüber hinaus werden mögliche Ansatzpunkte für das Diversity Management in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.

Bemerkung Dieses Seminar ist anrechenbar für das Qualifizierungsprogramm BIKO-LAMB (Bescheinigung internationaler und interkultureller Kompetenzen Lehramt: Mehrsprachigkeit und Bildung) im Bereich B: Interkulturelle Kompetenzen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BW BP 3 Aktuelle Entwicklungen im System der beruflichen Bildung

BP 3.1 Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung

Berufliche Bildung rund um die Welt

Seminar
Zimmermann, Dirk Heinrich

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem befindet sich aufgrund unterschiedlicher Entwicklungen, u. a. aufgrund des Internationalisierungsgedankens, in einem stetigen Wandel, der sowohl Herausforderungen als auch Chancen mit sich bringt.

In diesem Seminar werden zunächst die organisationalen, strukturellen und bildungspolitischen Unterschiede verschiedener (außer-)europäischer Berufsbildungssysteme beleuchtet. Anschließend wird analysiert, wie sich o. g. Entwicklungen auf die jeweiligen Berufsbildungssysteme auswirken, um letztlich anhand des internationalen Vergleichs das Selbstverständnis der deutschen Berufsbildung und internationale Aktivitäten verschiedener, an der Berufsbildung beteiligter Institutionen, kritisch zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Internationale Berufsbildungskoooperation und der Transfer von Berufsbildungsstrukturen: Chancen, Herausforderungen und aktuelle Debatten

Seminar
Rommel, Irina

Fr Einzel	14:00 - 18:00	22.11.2024 - 22.11.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	23.11.2024 - 23.11.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	20.12.2024 - 20.12.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	21.12.2024 - 21.12.2024	1138 - 502
Kommentar	Internationale Berufsbildungszusammenarbeit und der Transfer von Berufsbildungselementen über Ländergrenzen hinweg ist seit Jahrzehnten Bestandteil der deutschen Berufsbildungspolitik und -zusammenarbeit weltweit. Vor diesem Hintergrund werden zunehmend die Chancen, Herausforderungen und Potenziale dieser Berufsbildungszusammenarbeiten diskutiert. Das Seminar befasst sich einleitend mit den Akteuren, Zielen und Gründen für die internationale Berufsbildungskooperation und das damit verbundene Interesse am Dualen System. Hierbei werden die damit verbundenen Herausforderungen und Problemlagen diskutiert und die Potenziale am Beispiel von ausgewählten Ländern wie Costa Rica kritisch reflektiert und analysiert.		
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über StudIP an.		

BP 3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung **Gesundheitsbezogene Chancengerechtigkeit**

Seminar
Michele, Janine

Di wöchentl.	16:00 - 18:00	22.10.2024 - 03.02.2025	1138 - 502
Kommentar	Genau wie die Bildungschancen sind in Deutschland auch die Gesundheitschancen eng an die Herkunft und die sozialen Ressourcen gekoppelt. Dies wirkt sich nicht nur auf den Gesundheitszustand und die subjektiv wahrgenommene Gesundheit aus, sondern erschwert auch die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben sowie das Erzielen von Lernerfolgen. Dies spiegelt sich in den Möglichkeiten beruflicher Teilhabe. Wie kann also strukturell-organisatorische und inhaltlich-curriculare Berücksichtigung von Gesundheit und Erkrankung in der beruflichen Bildung aussehen und welche Kompetenzen benötigen Lernende?		
	Schwerpunkte im Rahmen des Seminars:		
	- Transfer zwischen forschungstheoretischen Grundlagen (interdisziplinäre Vergleiche)		
	- Empirie und Reflexion für die eigene Handlungspraxis		
	- Zusammenhang von Gesundheit und Kompetenz		
	- Gesundheit im Kontext von Diversität und Chancengerechtigkeit		
	- Verortung im Rahmen beruflicher Bildung		
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über StudIP an.		
Literatur	Literatur:		
	Michele, J./Gillen, J./Steuber, A. (2022): Berufliche Bildung und chronische Erkrankung; Erhöhung der Chancengerechtigkeit durch die Förderung von individueller und organisationaler Gesundheitskompetenz. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik online, Ausgabe 42, S. 1-26.		
	Okan, O./Pinheiro, P./Bauer, U. (2019): Gesundheit, gesundheitliche Ungleichheiten und die Rolle der Gesundheitskompetenz: Der Blick auf das Kindes- und Jugendalter. In: Pundt, J./Cacace, M. (Hrsg.): Diversität und gesundheitliche Chancengleichheit. Bremen, S. 61-98.		
	Tuppat, J. (2020): Soziale Ungleichheit, Gesundheit und Bildungserfolg - Die intergenerationale Transmission von Bildungschancen durch Gesundheit. Wiesbaden.		

Kompetenzkrise in der beruflichen Bildung? Hier werden Sie geholfen.

Seminar
Krause, Friederike

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1138 - 008

- Kommentar "Wir wollen herausfinden, wie wir den Kolleg:innen die Kompetenzen für die Transformation vermitteln können."
Angesichts des umfassenden gesellschaftlichen Transformationsgeschehens ist der Begriff der Kompetenz in den Kontexten der beruflichen, insbesondere in der betrieblichen Bildungsarbeit zu einem inflationär verwendeten Trendterminus avanciert.
Ausgehend von berufsbildungstheoretischen Inhalten sowie aktuellen Entwicklungen in dem Kompetenzdiskurs werden die Chancen und Grenzen einer anwendungsorientierten Berufsbildung und Berufsbildungsforschung erläutert.
Ziel ist es, dass die Studierenden lern- und kompetenzförderliche Konzepte für die berufliche Bildung entwickeln und aus berufs- und betriebspädagogischer Perspektive reflektieren können.
- Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.1 (Betriebs- und Arbeitspädagogik) belegen.

Schule neu denken - Ansätze und Konzepte für Schule in der Transformation

Seminar
Gillen, Julia

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar "Die Transformation der Gesellschaft in die Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem zu integrieren, ist ein äußerst komplexer Prozess. In mehreren Handlungsfeldern müssen gleichzeitig Maßnahmen geplant, aufeinander abgestimmt und umgesetzt werden."
Mit diesen Worten leitet die KMK ihr Strategiepapier zur Bildung in der digitalen Welt ein. Doch wie genau sehen innovative Konzepte von Schule und Unterricht aus, die dieser Idee folgen? Welche Formen von Unterricht und Formate des Lernens finden sich dort? Über welche Kompetenzen verfügen die Lehrkräfte?

Das Seminar nimmt sich diesen Fragen an, indem die Berufliche Schule ITECH in Hamburg als Fallbeispiel für die Bearbeitung von insgesamt vier Challenges herangezogen wird

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

BP 3.3 Berufsbildungsforschung

Aus- und Weiterbildung multiperspektivisch und interdisziplinär

Seminar
Meyer, Rita | Imdorf, Christian

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Di Einzel 14:00 - 16:00 28.01.2025 - 28.01.2025 3109 - 005

Bemerkung zur Klausurtermin
Gruppe

Kommentar Gemeinsame interdisziplinäre Veranstaltung mit Prof. Rita Meyer (Berufspädagogik) und Prof. Christian Imdorf (Soziologie).

Kompetenzziele des Seminars sind das Verständnis unterschiedlicher disziplinärer Perspektiven sowie der Erwerb inhaltlichen Wissens zu Berufsbildungsforschung. Sie erwerben Kompetenzen in der selbstständigen Recherche, in der Präsentation und Diskussion, sowie in der interdisziplinären Zusammenarbeit.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramts und der Bildungswissenschaften im Master sowie an fortgeschrittene Studierende des Bachelor Sozialwissenschaften.

In dem interdisziplinären Seminar werden Forschungen zu Aus- u. Weiterbildung aus soziologischer und berufspädagogischer Perspektive betrachtet. Nach einer berufspädagogischen Gegenstandsbestimmung von „Beruf“ und einer Einführung in die Berufsbildungssoziologie werden Entwicklungslinien und die institutionelle Vielfalt der Berufsbildungsforschung in Deutschland und der Schweiz sowie verschiedene Forschungsdesigns der Berufsbildungsforschung aufgezeigt. Die Studierenden recherchieren dann in gemischten Gruppen soziologische und berufspädagogische Forschungsprojekte zu den Sektoren Betriebliche Bildung, schulische Berufsbildung, und „Höhere Berufsbildung“ (z.B. Fortbildung, Duales Studium) und reflektieren ihre Erfahrung der interdisziplinären Zusammenarbeit.

Bemerkung Prüfungsform gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung. Im Modul BKL2: Schriftliche Klausur 60 Minuten.
Für Gasthörenstudierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit den Dozierenden möglich.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Berufsbildungsforschung zwischen Gesellschaftstheorie und beruflicher Realität

Seminar
Seifert, Jennifer

Fr Einzel	14:00 - 16:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	16.11.2024 - 16.11.2024	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 18:00	07.12.2024 - 07.12.2024	1138 - 502

Kommentar Wie zeigen sich die großen Theorien von Arbeit und Arbeitsgesellschaft in z.B. beruflicher Identität? Warum ist es wichtig, dass wir das große Ganze im Hinterkopf haben, wenn wir im Feld der Berufsbildungsforschung unterwegs sind?

Was könnte das für methodologische Konsequenzen mit sich bringen, wenn sich, wie jetzt, augenscheinlich Dinge in der Gesellschaft verändern?

Wir verbinden die Lektüre von Texten zur Berufsbildungsforschung mit Texten der Organisations- und Arbeitssoziologie und schulen unsere Erkenntnis mit Interpretationsübungen an bestehendem Material.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BW BP 4 Betriebs- und Arbeitspädagogik

BP 4.1 Forschungs- und Praxisfelder

Kompetenzkrise in der beruflichen Bildung? Hier werden Sie geholfen.

Seminar
Krause, Friederike

Mo wöchentl.	14:00 - 16:00	21.10.2024 - 27.01.2025	1138 - 008
--------------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar "Wir wollen herausfinden, wie wir den Kolleg:innen die Kompetenzen für die Transformation vermitteln können."

Angesichts des umfassenden gesellschaftlichen Transformationsgeschehens ist der Begriff der Kompetenz in den Kontexten der beruflichen, insbesondere in der betrieblichen Bildungsarbeit zu einem inflationär verwendeten Trendterminus avanciert.

Ausgehend von berufsbildungstheoretischen Inhalten sowie aktuellen Entwicklungen in dem Kompetenzdiskurs werden die Chancen und Grenzen einer anwendungsorientierten Berufsbildung und Berufsbildungsforschung erläutert.

Ziel ist es, dass die Studierenden lern- und kompetenzförderliche Konzepte für die berufliche Bildung entwickeln und aus berufs- und betriebspädagogischer Perspektive reflektieren können.

Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.1 (Betriebs- und Arbeitspädagogik) belegen.

BP 4.2 Methoden der betrieblichen Aus- und Weiterbildung

Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung

Seminar
Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1138 - 502

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

Bemerkung Die Lehrveranstaltung kann von Studierenden des Masterstudiengangs LbS sowie LbS Sprint in dem Modul Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-/Lernprozesse) belegt werden. Studierende des Master of Arts Bildungswissenschaften können die Lehrveranstaltung ausschließlich in dem Modul BW BP 4.2 (Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung) belegen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BW BP 5 Praxisbezogene Forschung

Forschungsmodul

Seminar
Krause, Friederike

Di 14-täglich 14:00 - 18:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 516A

Kommentar Dieses Seminar bietet den Studierenden Beratung und Begleitung im Rahmen des Absolvierens von Forschungsprojekten an.

Berufs- und betriebspädagogische Theorien, Konzepte und Modelle werden angewendet und reflektiert.

Durch die Mitarbeit an laufenden Forschungsprojekten werden Fragestellungen entwickelt und darauf aufbauend empirische Daten bearbeitet. Dabei werden die Ansätze und Herausforderungen von empirischer Forschung reflektiert.

Bemerkung Das Seminar findet zweiwöchentlich statt.

Die Prüfungsleistung wird als veranstaltungsbegleitende Prüfung in Form eines Forschungsberichts abgenommen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BP 5.1 Forschungsprojekt incl. Begleitseminar

BW BP Modul Masterarbeit - Kolloquium

Kolloquium

Seminar
Meyer, Rita

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1138 - 502

Kommentar	Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, die eigene Themenwahl der Masterarbeit zu reflektieren, die inhaltliche Struktur sowie die methodische Vorgehensweise zu diskutieren.
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über StudIP an.

VT Erwachsenenbildung/ Weiterbildung (EB)

VT=Vertiefung

BW EB 1 Theorie der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

EB 1.1 Lern- und bildungstheoretische Perspektiven lebensbegleitender Bildung

EB 1.2 Institutionen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

EB 1.3 Lernkultur, Bildungsmanagement, Programmplanung

BW EB 2 Forschungsfelder der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

EB 2.1 Institutionen- und Programmforschung

EB 2.2 Spezifische Themenfelder und Perspektiven der Bildungsforschung

BW EB 3 Professionelles Handeln in Tätigkeitsfeldern der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

EB 3.1 Steuerung und Gestaltung in (Institutionen) der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

Steuerung und Gestaltung in Institutionen der EB/WB

Seminar
Heidemann, Lena

Mi wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2024 - 29.01.2025 1138 - 502

Kommentar Kommentar folgt

Bemerkung Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

EB 3.2 Angebotsentwicklung und Gestaltung von Lehr-Lernarrangements

Angebotsentwicklung und Gestaltung von Lehr- Lernarrangements

Seminar
Heidemann, Lena

Fr Einzel 08:00 - 18:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1138 - 502

Kommentar Das Seminar besteht aus mehren Einzelterminen, die von unterschiedlichen Dozierenden aus der Bildungspraxis gestaltet werden. Weitere Informationen und Termine folgen.

BW EB 4 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

EB 4.1 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der EB/WB I

Aktuelle Themen und Entwicklungen der EB/WB I

Seminar
Heidemann, Lena

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 008

Kommentar Kommentar folgt

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

EB 4.2 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der EB/WB II

Aktuelle Themen und Entwicklungen der EB/WB II

Seminar
Wagner, Simon Alexander

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2024 - 28.01.2025 1138 - 502

Kommentar Kommentar folgt

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

BW EB Modul Masterarbeit - Kolloquium

Modul Masterarbeit (Mentoring / Kolloquium)

Seminar
Robak, Steffi

Fr wöchentl. 10:00 - 12:00 25.10.2024 - 31.01.2025 1138 - 502

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Studierende in der Masterarbeitsphase in der Vertiefungsrichtung Erwachsenenbildung/Weiterbildung.

Zum Seminarstart werden die weiteren Termine bedarfsorientiert festgelegt.

Bemerkung Anmeldung über StudIP erforderlich. Termine werden individuell im Semester vereinbart.

Schlüsselkompetenzen

Das Veranstaltungsangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen richtet sich an alle Studierenden am Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung.

Bitte beachten Sie auch die Informationen der Leibniz School of Education (LSE) sowie die Angebote des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Leibniz Language Centers und des Leibniz Universität IT-Services (LUIS).

Bitte beachten Sie unbedingt die aktuell gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studiengangslink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik

Ab dem WS 2022/23 besteht die Möglichkeit im Rahmen des Masterstudiengangs LBS und LBS für Fachbachelor (LBS-Sprint) einen Studienschwerpunkt „Berufliche Inklusionspädagogik“ zu absolvieren. Auch Studierende des Masterstudiengangs Bildungswissenschaften haben über die Vertiefungsrichtung Berufliche Inklusionspädagogik Zugang.

Mit diesem Studienschwerpunkt erwerben die Studierenden eine Grundqualifikation für den pädagogischen Umgang mit den heterogenen Zielgruppen sog. benachteiligter und beeinträchtigter Jugendlicher im Übergang Schule-Beruf. Sie befähigt unter anderem für den Unterricht junger Menschen in der schulischen und außerschulischen Berufsvorbereitung, die aus unterschiedlichen Gründen keine Berufsausbildung antreten konnten. Im weiteren Sinne werden Kompetenzen für das individuelle Verständnis, die Förderung und Motivation von Menschen mit wenig erfolgreichen Schullaufbahnen, einen zieldifferenten kompetenzorientierten Unterricht, die individuelle Planung von Berufsperspektiven und ein gesellschaftliches Verständnis von sozialer Bildungsungleichheit vermittelt.

Die Belegung dieses Studienschwerpunkts wird in Form einer zusätzlichen Studienbescheinigung im Sinne eines besonderen Kompetenzerwerbs am Ende des Studiums vom Fach Berufs- und Wirtschaftspädagogik im Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung bescheinigt.

Um einen solchen Studienschwerpunkt zu absolvieren, belegen die Studierenden im regulären Curriculum der Berufs- und Wirtschaftspädagogik sechs Veranstaltungen aus den folgenden Inhaltsbereichen:

1. Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik
2. Subjektperspektive
3. Gruppenbezogene Didaktik

4. Institutionelle Differenzierung weiterführender Berufsperspektiven
5. Gesellschaftliche Hintergründe
6. Praxisbezogene Studien

Die betreffenden Lehrveranstaltungen werden innerhalb der bestehenden Module der einzelnen Studiengänge angeboten und jeweils als für die Studienbescheinigung geeignet im Vorlesungsverzeichnis ausgewiesen.

Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik

Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik

Vorlesung
Koch, Martin

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 24.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 230.000 jungen Migrant*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbeachtung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Subjektperspektive

Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Gruppenbezogene Didaktik

Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:00 24.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricular zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Institutionelle Differenzierung weiterführender Berufsperspektiven Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien

Seminar
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2024 - 27.01.2025 1135 - 017

Kommentar Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Gesellschaftliche Hintergründe

Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation

Vorlesung
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2024 - 30.01.2025 1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines

gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Praxisbezogene Studien

Praxisbezogene Studien in den Handlungsfeldern von Berufsorientierung und Coaching

Seminar
Koch, Martin

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 22.10.2024 - 28.01.2025 1135 - 017

Kommentar Ganz offensichtlich fällt es jungen Menschen im Übergang Schule-Beruf, aber auch bereits Kindern im schulpflichtigen Alter immer schwerer, ihren Platz in dieser Gesellschaft zu finden. Es wird vielfach von einem neuen Problem der Überforderung bei der Berufsorientierung und Entscheidungsfindung und einer wachsenden Angst vor schulischen und beruflichen Anforderungssituationen gesprochen. Ein populäres Mittel ist das Coaching. Kindern und Jugendlichen werden Coaches an die Seite gestellt, die ihnen helfen sollen, diese als Überforderung empfundenen Situationen zu meistern. Wie aber wirkt ein solches Coaching? Ist es geeignet, die Bedürfnisse und Kompetenzen der jungen Menschen zu stärken? Dieser Frage soll in dieser Veranstaltung durch die Beforschung eines solchen Coachingprogramms nachgegangen werden. Es soll gemeinsam ein Forschungsprogramm entwickelt werden, mit dem sich verstehen und überprüfen lässt, welche Wirkungsweise dieses besondere Programm entfaltet.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Studienbescheinigung China-Kompetenz

Ringvorlesung China: Aufklärung und China - Aufklärung in China?

Vorlesung
Grieß, Bettina

Di Einzel 14:15 - 15:45 05.11.2024 - 05.11.2024

Bemerkung zur online
Gruppe

Di wöchentl. 14:15 - 15:45 26.11.2024 - 03.12.2024

Bemerkung zur online
Gruppe

Di wöchentl. 14:15 - 15:45 14.01.2025 - 21.01.2025

Bemerkung zur online
Gruppe

Kommentar Auch wenn „die Aufklärung“ eine europäische Entwicklung war, so gab es doch ideengeschichtliche Wechselwirkungen mit China - und auch in China gab es Bewegungen, die einen Bruch mit überkommenen Traditionen forderten.

Die Vorträge dieser Ringvorlesung blicken auf gegenseitige geistige Beeinflussungen im Vorfeld und Nachgang der Aufklärung, auf Modernisierungsbewegungen in China und auf das große deutsch-chinesische Ausstellungsprojekt *Die Kunst der Aufklärung* .
05.11.2024
Dr. Henrik Jäger (Freiburg): "Die große Begegnung mit China - Jesuiten bringen Konfuzius nach Europa" 26.11.2024
Dr. Henrik Jäger (Freiburg) "China als Vorbild in der frühen Aufklärung - Leibniz, Wolff, Voltaire" 03.12.2024

PD Dr. Hans Feger (Berlin): „Kant und die Aufklärung in Deutschland und China“.
14.01.2025

Prof. Dr. Helwig Schmidt-Glintzer (Nürnberg): „Aufklärung und die Ambivalenz von
Modernisierungsschüben - Deutsch-Chinesische Annäherungen“ 21.01.2025

Prof. Dr. HU Chunchun (Shanghai): „Die Kunst der Aufklärung in China. Versuch einer
Reinterpretation der größten deutschen Kunstschau im Ausland“

Die Ringvorlesung wird organisiert vom Leibniz-Konfuzius-Institut Hannover (LKI). Das
LKI versteht sich als Ort des Bildungs- und Kulturaustausches. Es bietet vielfältige
Möglichkeiten zum Kennen- und Erlernen der chinesischen Kultur und Sprache und
fördert den gesellschaftlichen und akademischen Austausch.

Bemerkung

Anmeldungen sind ab Dienstag, den 01.10.2024, 9:00 Uhr möglich

Online: www.ghs.uni-hannover.de/de/anmeldung

E-Mail: info@ghs.uni-hannover.de

Weitere Veranstaltungen